



Nr. 39	Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Biestow	Sept. – Nov. 13
--------	---	-----------------

Meine engen Grenzen, meine kurze Sicht bringe ich vor dich. Wandle sie in Weite, Herr, erbarme dich.



Erhoben
die Hände
sie sind Brücke
hin zu anderen für
Versöhnung.



INHALT

Grußwort.....	3
Christenlehre, Kirchenmäuse, Urlaub.....	4
Martinsfest, Krippenspiel, Elternzeit.....	5
Rückblick Zirkusprojekt, Junge Gemeinde, Jugendkirche.....	6
Adventsnachmittag in der Südstadt, GD Spielplatzzeröffnung.....	7
Angebote für Senioren.....	8
Kunsthandwerkerkreis, Frauenfrühstück, Singekreis, Rückenschule.....	9
Kinderkleidermarkt, Herbstputz, GD anders, Informationen vom Friedhof.....	10
TelefonSeelsorge.....	11
Aus dem Kirchengemeinderat.....	12
Kirchgeld-Tabelle.....	13
Meine Reise nach Warschau.....	14
Evangelische Buchhandlung.....	15
Konzertankündigungen, Konfirmierte.....	16 – 17
Taufen, Trauungen und Beerdigungen.....	18
Geburtstage.....	19
Gottesdienste.....	20 – 21
Gemeindekreise.....	22 – 23
Adressen.....	24

Der „Glockenklang“ ist der Gemeindebrief der Kirchengemeinde Biestow, zu der folgende Ortschaften gehören: Biestow, Dahlwitzhof, Gragetopshof, Groß Schwaß, Groß Stove, Klein Schwaß, Klein Stove, Kritzmow, Niendorf, Papendorf, Sandkrug und Sildemow.

Impressum

Herausgegeben von der Evangelisch-Lutherischen Pfarre Biestow

Redaktionsleitung: Asja Garling, Pastorin, V.i.S.d.P. *

Redaktionsteam: Gertrud Fischer, Robert Stenzel,

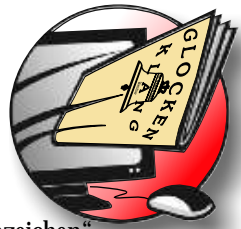
Asja Garling, Frank Schmidt-Garling

Layout und Gestaltung: Gertrud Fischer und Frank Schmidt-Garling

Titelfoto: Kleine Figur als Eigenentwurf eines Logs für „Aktion Sühnezeichen“ mit Nagelkreuz (Arthur Francke)

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei in Groß Oesingen, Auflage 1000

Der „Glockenklang“ Nr. 40 erscheint Anfang Dezember für die Monate Dezember 2013, Januar und Februar 2014.



Redaktionsschluß ist am 30.10.2013 – A c h t u n g !

Nach diesem Termin eingesendete Artikel und Texte können im „Glockenklang“ Nr. 40 nicht mehr berücksichtigt werden. Wir freuen uns über Ihre Beiträge!

* - V.i.S.d.P. (Verantwortlich im Sinne des Presserechts)

GRUSS WORT

Liebe Gemeinde, liebe Freunde und Interessierte der
Kirchengemeinde, liebe LeserInnen des Glockenklangs!

„Wenn einer zu reden beginnt, wo Fronten verhärtet sind, da fängt der Friede an...“
Dieses Lied klingt fast wie eine Überschrift für die Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF). Sie ist eine Organisation der Friedensbewegung, die sich mit intensiven Dialogen und Camps einsetzt für eine Verständigung zwischen den Generationen, Kulturen, Religionen und Völkern. Es bleibt aber nicht beim Reden, sondern wächst ins Aktive hinein. Jede/r kann sich ganz konkret mit daran beteiligen: in vielen Ländern engagieren sich Menschen, jede einzelne Aktivität will die Welt friedlicher und gerechter machen. Inzwischen gibt es „Aktion Sühnezeichen“ schon seit 55 Jahren. Von einer Reise mit der AFS können Sie in dieser Ausgabe auch lesen, aber es gibt noch unzählige weitere Möglichkeiten, sich selbst einzubringen.

Das Titelbild lädt ein, die Hände zu erheben zum Loben und Danken, zum Helfen, zum Kontakt aufnehmen... Die Hände weisen in eine Richtung als würden sie nachdrücklich zeigen: Schau, dort gibt es Not, dort braucht jemand deine Hilfe. Halte Fürbitte, verändere die Situation, bring Schwung und Hoffnung in Festgefahrenes. Die Figur kniet. Knien ist eine Gebärde der Demut und Intensität. Ich knie mich in eine Sache hinein, sagen wir, wenn wir mit vollem Engagement dabei sind. Dies alles geschieht unter dem Kreuz, das aus drei Nägeln zusammengesetzt ist und auf Gott Vater, Sohn und Heiligen Geist hinweist.

Das Friedenslied, von dem anfangs die Rede war, hat noch weitere Strophen nach der ersten vom Reden, in ihnen heißt es: Wenn einer zu denken, zu handeln, zu beten beginnt, da fängt der Friede an. Der Frieden ist in diesen Tagen ein gefährdetes Gut, nicht nur in Syrien. Dieser beginnende Frieden ist vielerorts eine zarte Pflanze, die jetzt im Herbst nicht eingehen darf. Bei der Friedensdekade bitten wir besonders um Frieden in den Krisenregionen dieser Welt. Aber auch der kleine Friede zwischen uns bedarf der Achtsamkeit.

In diesem Jahr gibt es bei uns in Biestow kein allabendliches Friedensgebet der Jungen Gemeinde, aber eine Mitgestaltung der Jugendlichen bei dem Sonntagsgottesdienst, der sie eröffnet. „Solidarisch?“ heißt das Thema in diesem Jahr. Das Wort Solidarität kommt aus dem Lateinischen und bedeutet „gediegen, echt, fest“. Wo können wir in diesem Sinne echt sein in unserer Verbundenheit zu Menschen in Not? Diese Frage an uns heran zulassen und darüber nachzudenken, lädt uns die Zeit zum Kirchenjahresende ein.

Mit besinnlichen Grüßen, Ihre Pastorin





Christenlehre

Die Kindergruppen beginnen in der Woche nach dem 15.09.2013 (Start-Gottesdienst in der Südstadtgemeinde). Zunächst treffen wir uns im Winterhalbjahr in der Südstadt. Zu folgenden Gruppen lade ich ein:

Klasse 1 und 2:	Mittwoch, 15.30 – 16.30 Uhr
ab Klasse 3: Mädchen	Dienstag, 15.30 – 16.30 Uhr
Jungen	Dienstag, 16.30 – 17.30 Uhr



Spielgruppe für Kindergartenkinder „Kirchenmäuse“

Auch die Kirchenmäuse hatten Sommerpause. Nun geht es wieder los! In der Regel treffen wir uns am ersten Samstag eines Monats um 10 Uhr in der Südstadt. Termine: 07.09. / 05.10. / 02.11.

Am 30.11.2013 treffen wir uns zu unserem schon traditionellen „Adventsbrunch“ zum Basteln mit anschließendem Mittagessen Am Pulverturm.



„Der kleine Gottesdienst“ am 26. Oktober 2013



Der nächste Familiengottesdienst für kleine und große Leute findet am Samstag nach den Herbstferien um 15.30 Uhr im Pfarrhaus Biestow statt. Diesmal geht es um die Kastanie. Nach der etwa halbstündigen Gottesdienstfeier sind alle wieder herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen! Wenn Sie Lust haben, diesen Gottesdienst mit vorzubereiten, dann wenden Sie sich bitte an Herrn Stenzel oder Frau Garling. Wir freuen uns über jegliche Unterstützung!

Urlaub/Umzug Robert Stenzel

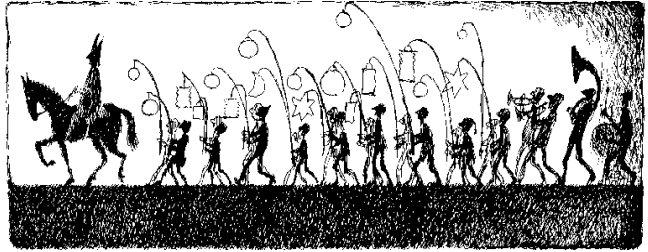
Die Anschrift nach dem Umzug lautet:
Robert Stenzel, Schlüsselblumenweg 33, 18198 Kritzmow.
Tel. dienstlich 0381/44 03 49 56, Tel. privat 038207/68 30 84,
E-Mail: KiJu@kirche-biestow.de

Vom 09. – 23.09.2013 befindet sich Herr Stenzel auf Weiterbildung,
vom 12. – 20.10.2013 ist er im Urlaub.



Martinsfest in Biestow

Am Freitag, dem 15.11.2013 feiern wir wieder das Martinsfest. Ausgehend vom Weidengrund (großer Platz am Norma) ziehen wir mit einem Laternenumzug zum Pfarrgarten. Dort teilen wir die mitgebrachten Martinshörnchen und Getränke am Lagerfeuer. Treffpunkt am Weidengrund ist um 17 Uhr, bei Regenwetter um 17.15 Uhr in der Kirche.



Krippenspiel

Im November beginnen wieder die Krippenspielproben für die Aufführungen am 4. Advent in der Südstadt und am Heiligen Abend in Biestow.



Die Proben für die Südstadt finden ab Ende November mittwochs von 16.30 – 17.30 Uhr in der Südstadt statt.

Für die Aufführung in Biestow üben wir donnerstags von 17.15 – 18.15 Uhr im Pfarrhaus bzw. in der Kirche. So bleibt der Freitag diesmal frei. Bitte wenden Sie sich bis zum Martinsfest am 15.11.2013 an Herrn Stenzel, um Ihr Kind für das Krippenspiel anzumelden. Erst dann wird das zu den Kindern passende Stück ausgewählt und die Rollen zugeteilt.

Elternzeit Robert Stenzel

Sie haben richtig gelesen, ich darf noch einmal in Elternzeit gehen. In der Zeit vom 10.01. – 09.03.2014 werde ich die bezahlte Arbeit ruhen lassen und ganz für meine Familie da sein. Ich freue mich auf die Zeit mit meiner Frau und den Kindern und bedanke mich herzlich für die Anteilnahme zur Geburt unseres Sohnes Albrecht Jakob!

Wie die Vertretung geregelt wird, ist noch zu klären und wird im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.



KIRCHE MIT KINDERN



Rückblick auf das Zirkus - Projekt

Am Donnerstag, den 27. Juni wurde es bunt im Pfarrgarten. Vier große Zirkusfamilien präsentierten ihre Künste in einer Manege aus Luftballons und Krepppapier. Es gab Zauberkünstler, Gewichtheber, Clowns, Jongleure, Tellerdreher, Seiltänzerinnen, wilde Tiere aus Afrika, Akrobaten, Fakire, ... Die vier Großfamilien (jede mit immerhin zehn Kindern!) probten in den Tagen zuvor sehr intensiv mit ihren „Eltern“, den jugendlichen und erwachsenen Mitarbeitenden in diesem Sommerprojekt. Nicht nur der frische Wind ließ sie dabei manchmal zittern, sondern auch die bange Frage, ob es denn überhaupt möglich ist, in vier Vormittagen eine ganze Zirkusshow auf die Beine zu stellen? Von dem Ergebnis konnten sich dann die vielen Zuschauer überzeugen, die sich zur Aufführung im Pfarrgarten eingefunden hatten. Lang anhaltender Beifall zeigte deutlich, dass die Herausforderung gelungen ist!



Die restlichen, liegengelassenen Dinge (Kleidung und Gegenstände) haben wir bisher aufgehoben. Sie werden beim Kinderkleidermarkt am 14.09.2013 weggegeben.

JUNGE GEMEINDE



Wir treffen uns dienstags, 19 – 21 Uhr, im Gemeindehaus, um miteinander zu essen, zu spielen, größere Aktionen zu planen

und über verschiedene Themen ins Gespräch zu kommen. Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Jugendkirche - Termine

Jugendgottesdienst mit Band	06.09.2013 19.00 Uhr	Jugendkirche
Outdoor-Aktion	07.09.2013 10.30 Uhr	Geo Caching
Podiumsdiskussion zur Wahl	19.09.2013 19.00 Uhr	Jugendkirche
Taizé-Andacht	26.09.2013 19.30Uhr	Jugendkirche
6. Spiele-Nacht	04.10.2013 18.00 Uhr	Jugendkirche
EMAT	27. – 29.09.2013	in Damm
Juki-Team-Planung	05.10.2013	
Taizé-Andacht	31.10.2013 19.30 Uhr	Jugendkirche
Jugendgottesdienst	01.11.2013 19.00 Uhr	Jugendkirche
Juki-Team-Planung	02.11.2013	
Friedensdekade	14.11.2013 19.00 Uhr	Jugendkirche
Taizé-Andacht	28.11.2013 19.30 Uhr	Jugendkirche

———— NACHBAR GEMEINDE ————

Gemeinde-Adventsnachmittag am 30. November 2013
in der Südstadt am Pulverturm 4

Die „Kirchenmäuse“ haben sich traditionell an einem Adventssonntag zum Basteln getroffen und anschließend miteinander zu Mittag gegessen. In diesem Jahr wollen wir den Kreis erweitern. Mit allen Generationen unserer Gemeinden wollen wir das neue Kirchenjahr beginnen. Dazu treffen wir uns am 30.11. ab 14 Uhr beim Pulverturm 4 in der Südstadt. Kinder und Seniorinnen, Jugendliche und Erwachsene sind eingeladen zum adventlichen Basteln, zum Kaffeetrinken und singen. Wer möchte, kann seine Lieblings-Bastelei vorstellen und andere darin anleiten.

Da wir diesen Nachmittag generationsübergreifend gestalten wollen, sind ausdrücklich alle dazu eingeladen: Konfirmanden und Christenlehrekinder mit ihren Familien ebenso wie die Frauen der Seniorenkreise, neu Zugezogene wie langjährige treue Mitarbeiter. Es findet in diesem Jahr in den Kreisen keine eigene Adventsfeier statt!



Familienfest mit Gottesdienst und Spielplatzzeröffnung
am 15. September 2013 in der Südstadt am Pulverturm 4

Am 15.09.2013 sind Sie alle eingeladen zu einem besonderen Gottesdienst um 10 Uhr mit dem Thema:

Lasst die Kinder zu mir kommen!
(Markus 10, 45)

Herzlich eingeladen sind in besonderer Weise auch Familien mit ihren Kindern! Im Anschluß an den Gottesdienst wollen wir den neuen Spielplatz im Eingangsbereich eröffnen und gemeinsam feiern!



10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
11 Uhr Kirchenkaffee
11.30 Uhr Spielplatzzeröffnung
ab 12 Uhr warmes Mittag für alle
... anschließend ...

+++ Überraschungsprogramm + Preise + Spiele + Sport +++

TERMINE NOTIZEN

Kaffeestunde für Senioren in Papendorf

Herzliche Einladung zu den Kaffeestunden am Mittwoch, dem 18.09. und am Mittwoch, dem 27.11. 2013.

Wieder wollen wir uns um 15 Uhr im Mehrgenerationenraum der Alten Schule Papendorf treffen und uns mit einem biblischen Thema befassen. Dabei kommt auch das Gespräch darüber, der persönliche Austausch und das kreative Ausprobieren nicht zu kurz. Wir freuen uns, dass wir auch weiterhin diesen schönen Raum nutzen können.

Wer gern abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Birgit Hakenberg, Tel. 0381/364 66 30.



Seniorenachmittage in Kritzmow

Herzlich sind Sie eingeladen zu unseren Seniorenachmittagen, an denen wir uns treffen, gemeinsam Kaffee trinken, singen, beten, kreativ sind, uns austauschen und zu verschiedenen Themen Neues erfahren. Wenn Sie abgeholt werden möchten, geben Sie bitte vorher im Pfarramt Bescheid. Kommen Sie dazu in die Bibliothek der Alten Schule in Kritzmow oder in unseren neuen Raum, der sicherlich bald wieder hergestellt sein wird.

Die nächsten Termine sind:

20.09. um 14.30 Uhr, Achtung: Freitag!
Stadtseniorenachmittag (siehe unten)
in Kritzmow:

Montag, 21.10.2013 um 15 Uhr

Montag, 18.11.2013 um 15 Uhr

Montag, 16.12.2013 um 15 Uhr



„Freuet Euch der schönen Erde...“

Die Evangelische Kirchengemeinde Lütten Klein freut sich, Gastgeber des diesjährigen Stadtseniorenachmittags zu sein. Wir laden Sie herzlich zu einem bunten Nachmittag mit Andacht, Kaffee, Kuchen und Musik ein! Freitag, 20.09.2013 um 14.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Lütten Klein (18107 Rostock, Danziger Str. 45d) Machen Sie sich auf in den Nordwesten Rostocks! Das Mehrgenerationenhaus Lütten Klein ist einfach und bequem zu erreichen mit der Straßenbahn Linie 1, 4 und 5 (Richtung Rügener Straße/Mecklenburger Allee), Haltestelle Rügener Straße. Wenn man aus der Straßenbahn aussteigt, steht man bereits unmittelbar vor dem Haus - also, es ist ganz leicht, auch wenn man sich nicht auskennt. Kommen Sie, wir freuen uns auf Sie! Ihr Vorbereitungsteam: Uta Möhr - Pastorin in Lütten Klein, Karin Ott - Mitarbeiterin für Seniorenarbeit in der Innenstadtgemeinde, Andreas Hain - Kantor in den Kirchengemeinden Lichtenhagen und Lütten Klein und Ehrenamtliche.



Der 9. Biestower Kunsthandwerkermarkt

findet am Samstag, dem 07.12.2013, von 14 – 18 Uhr im und um das Pfarrhaus statt.

Freuen Sie sich wieder auf viel Schönes und Stimmungsvolles, auch für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt sein. Für Kuchenspenden, auch aus der Gemeinde als Unterstützung, sind wir sehr dankbar.

Informationen und Anmeldungen für Stände bei Corinna Weigle, Tel. 038 / 400 91 45.

Kunsthandwerkerkreis

Wir treffen uns am:

13.09. Stricken: Stulpen und anderes

27.09. Papierbasteleien

25.10. und 08.11. Engel und Sterne aus verschiedenen Materialien herstellen

22.11. Weihnachtsbaumschmuck

Am 24.11.2013 lädt der Kunsthandwerkerkreis zum Kirchenkaffee nach dem GD ein.

Alle, die sich kreativ und handwerklich betätigen wollen, können gern mit ihren Ideen und Basteleien zu diesen abendlichen Zusammenkünften kommen.

Kontakt: Gertrud Fischer, Tel. 038207/746 27

Frauenfrühstück

Frauen treffen sich meist am 1. Donnerstag eines Monats im kleinen Gemeinderaum des Pfarrhauses zum Austauschen, gemeinsam Frühstücken und um Interessantes und Neues an Themen zu erfahren. Die Treffen des Frauenfrühstücks beginnen um 9.30 Uhr an folgenden Tagen:



05.09.2013

10.10.2013

07.11.2013

Singekreis

Wir haben wieder mit den Proben begonnen, haben einen festlichen Gottesdienst mit gestaltet und bereiten uns nun auf den musikalischen Gottesdienst am 2. Advent vor. Dafür suchen wir noch dringend Sängerinnen und Sänger, die uns unterstützen. Besonders Alt- und Tenorstimmen werden gesucht. Alle, die Freude am Singen haben, sind immer mittwochs um 19.30 Uhr im Gemeindesaal willkommen.

Rückenschule

Die Rückensportgruppe beginnt nach der Sommerpause wieder am Mittwoch, 04.09.2013 mit den wöchentlichen Treffen.

TERMINE NOTIZEN



**Kinderkleidermarkt am Samstag,
dem 14. September 2013**

Aufbau der Stände ist ab 11 Uhr möglich. Dann können Sie auch Ihre gebackenen Kuchen im Pfarrhaus abgeben.

In der Zeit von 14 – 17 Uhr werden Kinderkleidung, Spielwaren, Kinderbücher etc. von privat an privat zum Verkauf angeboten. Kaffee, Kuchen, Zuckerwatte und Herzhaftes gibt es ebenso. Ansprechpartnerin ist Corinna Weigle: Tel. 038 /400 91 45

**„Gottesdienst anders“ in der Feuerwehr von Klein Schwaß
am Sonnabend, dem 21. September 2013**

Der Gottesdienst beginnt um 16 Uhr in der Feuerwehr in Klein Schwaß (neben der Gaststätte). Der Bläserkreis Warnowtal eV. wird diesen Gottesdienst mit gestalten. Wenn wir Gottesdienst auf diese Weise vor Ort feiern, lernen wir die Dörfer aus unserer Gemeinde besser kennen, diesmal Klein und Groß Schwaß.

Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und eine Ausfahrt mit der alten Feuerwehr.



Herbstputz

Auch in diesem Jahr wollen wir am Sonnabend, dem 28.09.2013 ab 9 Uhr auf den Friedhöfen und im Pfarrgarten einen Herbstputz durchführen. Es werden wieder viele helfende Hände gebraucht. Bitte denken

Sie daran, Putzgeräte und Gartenwerkzeug mitzubringen.

Über die Mittagszeit möchten wir uns gemeinsam stärken.

Wer etwas dazu mitbringen will kann das gern tun. Getränke sind im Pfarrhaus vorhanden.



Nachrichten vom Friedhof

Auf unseren beiden Friedhöfen wird jetzt im Herbst wieder die Baumkontrolle und die Standfestigkeitskontrolle der Grabmäler durchgeführt. Überprüfen Sie bitte selbst schon als Grabinhaber, ob der Grabstein samt Sockel und Fundament Ihrer Grabstelle sicher und fest sind, die Ausmaße der Gräber nicht die vorgegebene Größe überschreiten und die vorgegebene Höhe von Büschen von 60 cm nicht überschritten werden. Achten Sie bitte auf die Aushänge!



INFORMATIONEN

TelefonSeelsorge bittet um Mitarbeit

„Das Wort, das dir hilft, kannst du dir nicht selber sagen.“

Diese afrikanische Weisheit kennzeichnet in einem Satz das Wesen der TelefonSeelsorge. Sie ist ein ökumenisch getragener kirchlicher Dienst, an den sich Anrufende zu jeder Tages- und Nachtzeit wenden können.

Damit erreichen wir als Kirche, konfessionelle Schranken überwindend, viele Notleidende, die sonst kaum jemals mit uns in Berührung kommen würden.

Um den 24Stunden-Dienst an jedem Tag des Jahres aufrechterhalten zu können, benötigen wir Unterstützung aus unseren Gemeinden, Menschen, die bereit sind, regelmäßig ihre Zeit zur Verfügung zu stellen, um anderen zuzuhören, womöglich ein gutes Wort zu sagen oder einfach nur miteinander eine schwere Situation auszuhalten.

Die TelefonSeelsorge Rostock sucht Menschen, die bereit sind, ehrenamtlich mitzuarbeiten. Dem Dienst am Telefon geht eine umfassende Ausbildung voraus, so dass unsere Ehrenamtlichen gut gerüstet sind für ihre Arbeit. Im Januar 2014 beginnt wieder ein Ausbildungskurs, der 10 Wochenenden, über das Jahr verteilt, umfaßt.

Die Besonderheit der TelefonSeelsorge, mit fast ausschließlich ehrenamtlich Tätigen einen täglichen 24-Stundendienst abzusichern, funktioniert nur in einer starken Gemeinschaft.

Ich bin gern bereit, mit Interessenten persönlich zu sprechen, um nähere Informationen zu geben und Fragen zu beantworten. Ich freue mich auf Ihr Interesse.

Benno Gierlich, Leiter der ökumenischen TelefonSeelsorge Rostock

Postfach 102039

18003 Rostock

Telefon: 0381/20 35 48 56 oder 0381/ 490 00 29

E-Mail: benno.gierlich@telefonseelsorge-rostock.de



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Rostock

— KIRCHEN GEMEINDERAT —

In seinen Sitzungen im Juni und August hat sich der Kirchengemeinderat (KGR) unter anderem mit folgenden Themen beschäftigt:

Der Jahresabschluß 2012 wurde gemäß Aufschlüsselung geprüft. Der Empfehlung des Finanzausschusses zur Entlastung für den Jahresabschluß 2012 wird einstimmig gefolgt. Die Instandhaltung von Kirche und Pfarrhaus ist eine ständige Herausforderung: die Erneuerung der restlichen Turmfenster, die Anschaffung neuer Bänke im Pfarrgarten, Brüstungsstangen zur Absicherung der Turmluken, Reinigung der Turmuhr und die Pflege des Gemeindegartens wurden diskutiert und Maßnahmen beschlossen.



Sowie es die Finanzlage erlaubt, sollen schrittweise die Paramente, die zum Teil von 1895 stammen, restauriert werden. Dazu soll auch nach weiteren Fördergeldern angefragt werden.

Die Gespräche mit dem Amt Warnow-West zur Nutzung eines Raumes in Kritzmow in der alten Schule für Gruppen und Veranstaltungen stehen vor dem Abschluß; dieser Raum wird ca. ab Oktober 2013 nutzbar sein.

Die Themen und Abfolge der Gemeindeversammlung am 29. September 2013 wurde besprochen.

Udo Kragl

Der Kirchenälteste Martin Beckmann scheidet aus persönlichen Gründen aus unserem KGR aus. Er gab seinen Entschluß der Gemeinde im Gottesdienst am 25.08.2013 bekannt und wurde aus dem Amt verabschiedet. Wir danken ihm für sein Engagement und wünschen ihm Gottes Segen für seinen weiteren Lebensweg.

„Nach reiflicher Überlegung habe ich mich aus persönlichen Gründen dazu entschlossen, meine Aufgabe im Kirchengemeinderat zur Verfügung zu stellen. Der Entschluss ist mir nicht leicht gefallen. Ich blicke auf eine gute Zeit in den 6 Jahren im Kirchengemeinderat mit vielen Projekten, die zusammen mit meinen Mitstreitern u.a. im Bauausschuss mit auf den Weg gebracht wurden. Der Kirchengemeinde bleibe ich weiter verbunden und bin sicher, dass sich ein geeigneter Nachfolger für mein Amt findet.“

Martin Beckmann

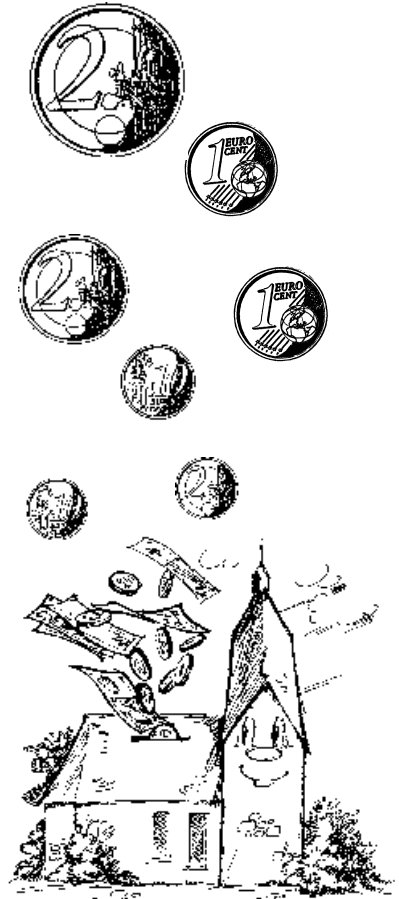
Im gleichen Gottesdienst wurde Marcus von Stenglin als nachrückender Kirchenältester in sein Amt eingeführt und für sein Amt gesegnet. Im nächsten Glockenklang stellt er sich Ihnen vor.

— KIRCHEN GEMEINDERAT —

„Reich ist, wer viel hat. Reicher ist, wer wenig braucht.
Am reichsten ist, wer viel gibt.“
Gerhard Tersteegen

Das gestaffelte Kirchengeld (Gemeindekirchengeld) beträgt pro Jahr:

Monatl. Einkünfte	Jährliche Einkünfte	Jährliches Kirchengeld
bis 375 €	4.500 €	0 €
bis 500 €	6.000 €	16 €
bis 625 €	7.500 €	20 €
bis 750	9.000 €	24 €
bis 875	10.500 €	28 €
bis 1.000 €	12.000 €	32 €
bis 1.125 €	13.500 €	36 €
bis 1.250 €	15.000 €	40 €
bis 1.375 €	16.500 €	44 €
bis 1.500 €	18.000 €	48 €
bis 1.625 €	19.500 €	52 €
bis 1.750 €	21.000 €	56 €
bis 1.875 €	22.500 €	60 €
bis 2.000 €	24.000 €	64 €
bis 2.125 €	25.500 €	68 €
bis 2.250 €	27.000 €	72 €
bis 2.375 €	28.500 €	76 €
bis 2.500 €	30.000 €	80 €
bis 2.625 €	31.500 €	84 €
bis 2.750 €	33.000 €	88 €
bis 2.875 €	34.500 €	92 €
bis 3.000 €	36.000 €	96 €
bis 3.125 €	37.500 €	100 €
bis 3.250 €	39.000 €	104 €
bis 3.375 €	40.500 €	108 €
bis 3.500 €	42.000 €	112 €
bis 3.625 €	43.500 €	116 €
bis 3.750 €	45.000 €	120 €
bis 3.875 €	46.500 €	124 €
bis 4.000 €	48.000 €	128 €
über 4.000 €	48.000 €	132 €



Bitte denken Sie wieder an die Zahlung Ihres Kirchgeldes. Unsere Kirchengemeinde ist auf dieses Geld angewiesen. Es kommt in vollem Umfang der Biestower Gemeinde zugute und wird benötigt, um Arbeitsmaterialien für die verschiedenen Gemeindegruppen zu finanzieren, für Blumenschmuck in der Kirche, für Urkunden und Druckerzubehör und vieles weitere. Danke für Ihre Unterstützung!

Meine Reise nach Warschau in einem besonderen Auftrag

Im Frühjahr dieses Jahres bekam ich eine Information zu einem 2 wöchigen internationalen, deutschsprachigen Sommerlager für Frauen im Kindergesundheits- und Gedächtniszentrum (KGGZ) in Warschau.

Es ist ein Projekt der Evangelischen Frauen in Deutschland (EFiD) und der Aktion Sühnezeichen Friedensdienste (ASF).

Seit vielen Jahren hatte ich den Wunsch, einmal an einem Sommerlager der ASF teilzunehmen.

Nach individueller Anreise kamen 12 Frauen aus verschiedenen Teilen Deutschlands und Weißrußlands an. Es waren Frauen mit polnischen, tschechischen, israelischen und weißrussischen Wurzeln. Zwei Teamleiterinnen haben diesen Aufenthalt organisiert und zum zweiten Mal in dieser Art durchgeführt.

Das Kinderkrankenhaus heißt auf Polnisch „Centrum Zdrowia Dziecka „ und ist ein lebendiges Denkmal, das im Gedenken an die 13 Millionen Kinder, die im Zweiten Weltkrieg starben und umgebracht wurden gebaut wurde. 1973 begann man mit dem Bau, der vor allem durch Spenden aus Polen und anderen Ländern finanziert wurde. Auch die Evangelischen Kirchen der DDR und die Frauenhilfe haben sich daran beteiligt.

In der Klinik mit den 600 Betten werden pro Jahr ca. 170 000 besonders schwer erkrankte Kinder behandelt. Die Eröffnung der ersten Koma-Klinik für Kinder in Polen wurde kürzlich auf dem Gelände durch eine Spende ermöglicht. Sehr liebevoll eingerichtet und farbig gestaltet unterscheidet sich das Krankenhaus von

anderen Kliniken. Unzählige Grünpflanzen, die von 4 Gärtnern gezüchtet werden, säumen die Flure und sie versorgen auch das riesige Gartengelände.

Mit den erkrankten Kindern reist die ganze Familie an. Untergebracht wird sie in dem Elternhotel auf dem Krankenhaushausgelände.

Zu unserer Aufgabe gehörte jeden Vormittag die Gartenarbeit und die Entlastung der Mitarbeiter im Krankenhaus gerade in der Ferienzeit. Nach gemeinsamen Mittagessen in dem Krankenhausspeisesaal wurden die Nachmittage in der Gruppe gestaltet. Das Team hatte ein sehr gutes Programm für die 14 Tage vorbereitet. Im Mittelpunkt stand der Umgang mit Erinnerungen in unseren Herkunftsländern, wie die Geschichte unseren Alltag prägt, wir diskutierten die Fragen zum Thema Versöhnung und Frieden. Diese zwei Wochen standen somit unter dem Thema „Brücken bauen durch Begegnung“.

Wir besuchten die Jüdische Gemeinde und feierten den Schabbat mit, besuchten den Evangelischen Gottesdienst und wurden von den Frauen der Evangelischen Gemeinde eingeladen, nahmen aktiv teil an dem Gedenktag des Warschauer Aufstandes am 01. August, besuchten den Jüdischen Friedhof und das Museum des Warschauer Aufstandes.

An einem Video-Abend sahen wir einen Film, der von Kindern der KZ-Überlebenden in Israel gedreht wurde. Er hat uns bewußt gemacht, mit welchem schweren Erbe auch noch die 2. oder 3. Generation lebt, das von den Deutschen verursacht wurde.

Es war erstaunlich, mit welchem Engagement sich 18-jährige Menschen durch diese Arbeit für den Frieden und Versöhnung einsetzen. Sie kommen nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus den Ländern, die sehr unter dem Krieg gelitten

haben. Dass ich eine von ihnen sein konnte, dafür bin ich sehr dankbar.

Vera Francke



Die Evangelische Buchhandlung Rostock - ein Ort der Begegnungen und Gespräche -

Wir freuen uns, Sie an unserem neuen Standort begrüßen zu dürfen. Sie finden uns ganz einfach mitten im Herzen der Hansestadt Rostock. Seit Herbst 2011: Lange Straße 26 - auf der Rückseite. Zwischen der Marienkirche und Galeria Kaufhof, vis-à-vis - Heiligengeisthof, entdecken Sie einen hellen und freundlichen, christlich geprägten Buchladen, der ebenerdig gestaltet ist. Gut zu erreichen für alle Rollstuhlfahrer, Kinderwagen...!



Wir sind seit über 100 Jahren eine wichtige Adresse für religiöse Literatur und haben uns spezialisiert auf die Themen rund um den christlichen Glauben.

Bei uns finden Sie in großer Auswahl Sortimentsbereiche wie:

- Rund um die Bibel (verschiedene Übersetzungen, Nachschlagewerke...)
- Andachten / Gebetssammlungen / Spiritualität / Gottesdienstgestaltung
- Bücher für alle Lebenslagen (Trost, Trauer, Familie, Lebensbewältigung, Erziehung)
- Romane und Lyrik / Biographien / Erzählungen in großer Schrift
- Kinder und Jugendbücher sowie Kinderbibeln, Kindergebete, Kinderhörspiele
- Geschenkbuch zu den Anlässen: Taufe und Geburt/ Hochzeit/Geburtstag/
Konfirmation/ Kommunion/ Firmung..
- Devotionalien und Geschenkartikel / Anlasskerzen (Taufe, Hochzeit...)
- CDs / DVDs / Hörbücher
- Regionalliteratur und Jahreskalender sowie Jahresmaterial: Losungen
in umfassendes Angebot an Grußkarten zu jedem Anlaß

Zum 01. Mai 2013 hat unsere langjährige Mitarbeiterin Carola Rahn die Leitung der Evangelischen Buchhandlung in Rostock übernommen.

Filiale der Dombuchhandlung Greiswald GmbH

Lange Straße 26 (Rückseite zum Heiligengeisthof), 18055 Rostock

Tel. 0381/ 493 35 50, Fax: 0381/128 52 28, rostock@alpha-buch.de

— KONZERT ANKÜNDIGUNGEN —

„Darf's ein bisschen Klassik sein“
mit der Gruppe Bernstein
Sonntag, 28. September 2013 um 18 Uhr in der Kirche

Ralf Schlotthauer - Bariton,
Ulrike Kunzmann - Querflöte
und Sabine Tkaczick - Klavier
präsentieren bekannte
klassische Werke von Händel,
Schubert, Mozart, Schumann
und Wagner in der Biestower
Kirche.

Zu den einzelnen
Musikstücken wird es eine
einleitende Moderation
geben.

Kein Eintritt, Spenden am
Ausgang erbeten.



"Die Gitarre kann alles - Man muß sie nur lassen"
Freitag, 11. Oktober 2013 um 19 Uhr in der Kirche

Der begnadete Gitarrist und Interpret seiner eigenen Werke spielte bereits auf vielen namhaften Festivals in Deutschland, Österreich, der Schweiz und England. In seinem Solokonzert bewegt er sich zwischen Tango, Latin und Klassik, neben Eigenkompositionen spielt er u.a. Stücke von Matteo Carcassi,

J. S. Bach und Scott Joplin. Verbunden durch spritzig-witzige Moderationen à la Götz Alsmann präsentiert „Der Gitarrist der Stars“ (mdr-sachspiegel) an diesem Abend Gitarre PUR mit all ihren Möglichkeiten – das haben sie so weder gehört noch gesehen! Freuen Sie sich auf einen ganz besonderen Abend. Kein Eintritt, Spenden erbeten.

— KONZERT ANKÜNDIGUNGEN —

Herbstklänge 2013
Samstag, 02.11. um 16 Uhr im Pfarrhaus



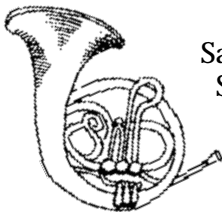
Ein Hausmusik-Konzert für Groß und Klein, gestaltet von kleinen und großen Liebhabern der Musik aus unserer Gemeinde und darüber hinaus.
Wer sich musikalisch einbringen kann und möchte, melde sich bitte bei Prof. Rüdiger Selke, Tel. 0381/ 401 04 21.

Vorankündigungen für Dezember

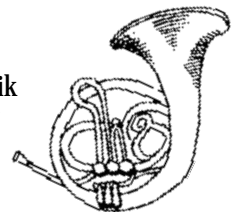
Samstag, 07.12.2013 um 19 Uhr
Adventliches Konzert vom Shantychor
„Die Breitlings“ in der Kirche (im
Anschluß an den Kunsthandwerkermarkt
im Pfarrhaus).

www.breitlings.de

Wir verkaufen keine Eintrittskarten,
Spenden werden am Ausgang erbeten.



Samstag, 14.12.2013 um 17 Uhr in der Kirche
Seien Sie herzlich willkommen zur Adventsmusik
vom „Rostocker Ökumenischen Bläserkreis“
unter der Leitung von Günter Kapellusch.
Kein Eintritt, Spende am Ausgang erbeten.



— KONFIRMANDEN —

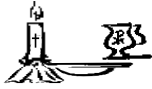
Aus unserer Gemeinde wurden konfirmiert:

in St. Johannis von Pastor Roettig:

- 19.05. Maximilian Nowak aus Kritzmow, Psalm 23, 1
- 19.05. Anna-Lena Hesse aus Klein Schwaß, 1. Johannes 3, 18
- 19.05. Luca Joshua Leidholdt aus Klein Schwaß, Psalm 91, 11
- 19.05. Friedrich Brandt 1. Korinther 3, 17

und in Warnemünde von Pastor Moritz:

- 19.05. Julia Grüttner, Epheser 5, 8 b+9



TAUFEN

*Laßt uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit
(1. Johannes 3, 18)*

- 19.05. Greta Nilles aus Kritzmow, in St. Johannis von Pastor Roettig, Psalm 91, 11
- 16.06. Bjarne Eifert aus Zürich, 2. Mose 33, 2
- 23.06. Elsa Marie Welkener aus Groß Stove, 1. Johannes 3, 18
- 30.06. Freya Rummelt aus Biestow, Johannes 14, 6 a und
Luisa Staerke aus Kritzmow, Johannes 12, 36
- 18.08. Ben-Luca Balz, 2. Mose 23, 20
Laura Sophie Balz, Psalm 17, 8
Frieda Marie Balz, Psalm 91, 11+12, alle 3 Kinder sind aus Kritzmow.



TRAUUNGEN

*Alle eure Dinge laßt in der Liebe geschehen!
(1. Korinther 16, 14)*

- 20.07. Stephan Finkbeiner und Marion Finkbeiner-Wiening von
Pastor Borchert in St. Johannis zu Kühlungsborn,
1. Korinther 16, 14



BEERDIGUNGEN

*Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben, niemand kommt zum Vater denn durch mich.
(Johannes 14, 6)*

- 20.06. Irmgard Henschke aus Graal-Müritz, im Alter von 85 Jahren, 2. Kor. 5, 17
- 28.06. Klaus Dombrowski aus Papendorf, im Alter von 62 Jahren
- 08.07. Eckbert Wendt aus der Südstadt, im Alter von 73 Jahren
- 18.07. Imke Kob aus Rostock im Alter von 39 Jahren, durch Pastor H.-Chr. Roettig,
Psalm 71, 5
- 29.07. Egon Kohlmeyer aus der Südstadt, im Alter von 74 Jahren, Psalm 23
- 16.08. Helga Karin Fettback aus der Südstadt, im Alter von 73 Jahren,
Johannes 14, 6
- 19.08. Erich Krüger aus Rostock, im Alter von 82 Jahren
- 27.08. Marion Kujawa, im Alter von 50 Jahren,
durch Pastor Markus Antonioli, Hiob 19, 25-27
- 30.08. Inge Friemann, geb. Steusloff ehemals aus Biestow, im Alter
von 80 Jahren, Johannes 14, 6



GEBURTS TAGE



September

- 02.09. Elsbeth Semmler (81),
Ilse Groteloh (77)
- 04.09. Franziska Großmann (70)
- 05.09. Ilse Behm (84)
- 06.09. Rüdiger Bull (73)
- 08.09. Waltraud Baumgarten (78)
- 09.09. Helga Fischer (81)
- 10.09. Rosemarie Schulz (77)
- 16.09. Irmgard Ruwoldt (79),
Gerhard Lüdtke (77)
- 17.09. Helmut Skarupke (79)
- 20.09. Horst Knölck (85),
Rudolf Hoepfner (72)
- 21.09. Uta Rommel (72)
- 22.09. Gerda Göhrndt (89)
- 23.09. Dr. Dagmar Doese (72)
- 24.09. Christel Hahn (76),
Hannelore Börner (74)
- 26.9. Günter Löbzin (87),
Helga Hagedorf (72)
- 27.09. Ruth Wauschkies (73)
Horst Albrecht (76),
Helga Kaiser (74),
- 28.09. Hans-Joachim Assmann (86),
Winfried Semmler (90),
Viktor Sander (78), Helga Reddig (74)
- 29.9. Werner Bölter (84)
- 30.9. Dr. Ronald Leven (80),
Maria Zimmer (71)

Oktober

- 02.10. Otto Zado (88)
- 03.10. Erich Bloch (75),
Margret Bresemann (72)
- 04.10. Dr. Marie-Luise Hagemann (72)
- 06.10. Anneliese Willert (92),
Elfriede Schneeberg (76)
- 07.10. Dr. Hans Bellin (81),
Waltraud Porath (73)
- 08.10. Margot Amtsberg (79)
- 10.10. Klaus-Dieter Wolter (72)
- 11.10. Günter Walter (83)
- 13.10. Anna-Marie Karlus (92),
13.10. Rahel Geske (83)
- 15.10. Eduard Wunder (89)
- 17.10. Dietrich Bresemann (74)
- 19.10. Ella Nowakowski (83)
- 20.10. Lydia Kofahl (89), Alice Holz (77)
- 21.10. Gottfried Heinke (72)
- 22.10. Ingrid Jeworreck (79)
- 23.10. Hannelore Kienast (71)
- 24.10. Meta Fandrich (83), Olga Schulz (85),
Dr. Renate Schwarz (82),
- 27.10. Elfriede Rugbarth (84)
- 28.10. Eberhard Göhrndt (90)
- 29.10. Peter Kästner (75)
- 30.10. Eva Garling (73)

November

- 01.11. Hans-Georg Dietrich (84),
Edeltraut Thiel (71)
- 02.11. Willi Bobzin (80), Helga Ernst (77)
- 04.11. Liesa Könneker (74),
Marga Wiechmann (71)
- 05.11. Rudolf Jasper (85),
Hans-Jochen Vens (74)
- 06.11. Gerda Bratek (80)
- 07.11. Dr. Manfred Beyer (77)
- 08.11. Rita Bobzin (79)
- 10.11. Richard Stache (82)
- 12.11. Irmgard Bülow (87)
- 14.11. Ilse Rudolf (85)
- 17.11. Irma Waschek (85),
Wolfgang Liskow (70)
- 20.11. Helmut Koch (71)
- 23.11. Dr. Hans-Joachim Gundlach (77)
- 25.11. Ida Langer (84)
- 27.11. Gerhard Fandrich (82),
Eva Gutknecht (78), Arno Jäkel (76),
Gerda Kühn (76), Klaus Möller (72)
- 28.11. Regina Winkel (76)

Wir gratulieren allen Jubilaren herzlich und wünschen Gesundheit, Freude und Gottes Segen!

GOTTES DIENSTE

Unsere Gottesdienste (GD) beginnen in der Regel um 10 Uhr. Kinder sind immer herzlich willkommen. Sie feiern ihren eigenen Kindergottesdienst (KiGo) im Pfarrhaus, zu Beginn sind sie jedoch mit im Gottesdienst. In den Ferien finden meist keine Kinder-

gottesdienste statt. Wenn Sie unsicher sind, ob es ein Angebot für Kinder gibt, fragen Sie doch einfach vorher an. An großen Festen und meist am letzten Sonntag des Monats feiern wir im GD das Heilige Abendmahl (AM).

Gottesdienste im September

Monatsspruch: Seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke (Nehemia 8, 10)

01.09. 14. Sonntag Trinitatis, GD, KiGo,
Kollekte: Pflichtkollekte der Nordkirche

08.09. 15. Sonntag nach Trinitatis, GD, KiGo,
Kollekte: Pflichtkollekte des Kirchenkreises:
Tansania und Kasachstan

15.09. 16. Sonntag nach Trinitatis, GD, KiGo,
Kollekte: Pflichtkollekte der EKD

21.09. Sonnabend (!) 16 Uhr GD anders in Klein Schwaß
in der Feuerwehr,
Kollekte für die eigene Gemeinde

29.09. 18. Sonntag nach Trinitatis,
Tag des Erzengels Michael und aller Engel,
GD mit AM, anschließend Kirchenkaffee und
Gemeindeversammlung,
vorbereitet und begleitet vom KGR,
Kollekte für die eigene Gemeinde



GOTTES DIENSTE

Gottesdienste im Oktober

Monatsspruch: Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen. (Hebräer 13, 16)

06.10. GD mit AM am Erntedanksonntag,

Pastor i.R. Klaus-Dieter Wolter

Kollekte: für die Suppenküche in Bad Doberan



13.10. 20. Sonntag nach Trinitatis, GD, Pastor N.N.

Kollekte: Pflichtkollekte des Sprengels: Kriegsgräberfürsorge

20.10. 21. Sonntag nach Trinitatis, GD,

Kollekte: Pflichtkollekte der Nordkirche: Brot für die Welt

26.10. Sonnabend um 16 Uhr im Gemeindesaal

„Der kleine Gottesdienst“ zum Thema „Kastanie“



27.10. 22. Sonntag nach Trinitatis, GD mit AM, KiGo,

Kollekte für die eigene Gemeinde, anschließend

Kirchenkaffee, vorbereitet und begleitet vom

Förderverein. Achtung, Zeitumstellung!



31.10. Reformationsgottesdienst um 11 Uhr in der

Nikolaikirche

Gottesdienste im November

Monatsspruch: Siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch. (Lukas 17, 21)

03.11. 23. Sonntag nach Trinitatis, GD, KiGo, Kollekte: Pflichtkollekte der Nordkirche: Diakonie

10.11. GD mit 2 Taufen am drittletzten Sonntag des Kirchenjahres, KiGo,

Kollekte: Pflichtkollekte des Kirchenkreises: Telefonseelsorge 50 %,

Aktion Sühnezeichen 25 %, Gehörlosen-Schwerhörigenarbeit 25 %

17.11. GD am vorletzten Sonntag im Kirchenjahr,

Prädikantin Birgit Hakenberg, Kollekte: Aktion Sühnezeichen

20.11. GD am Buß- und Betttag um 10 Uhr, Kollekte: Amnesty International

24.11. GD mit AM am Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die

Verstorbenen des zurückliegenden Kirchenjahres, KiGo,

Kollekte für die eigene Gemeinde,

anschließend Kirchenkaffee,

vorbereitet und begleitet vom Kunsthandwerkerkreis



GEMEINDE KREISE



Der Bastelkreis für den Kunsthandwerker-Markt trifft sich freitags um 19 Uhr im Gemeinderaum. Interessierte sind herzlich eingeladen. Die nächsten Termine sind: 13.09., 27.09., 25.10., 08.11. und 22.11.2013, Ansprechpartnerin: Gertrud Fischer, Tel. 038207/746 27

Der Gemeindeabend findet einmal im Quartal donnerstags um 19 Uhr im Pfarrhaus statt. Sie sind herzlich eingeladen, sich über ein ausgewähltes Thema auszutauschen oder einem Reisebericht zu lauschen.

Ansprechpartnerin: Asja Garling bzw. der Förderverein



Der 55+Kreis trifft sich nach Absprache. Ansprechpartnerinnen: Maria Zimmer, Tel. 0381/403 48 95 und Gertrud Hoffmann, Tel. 0381/401 07 29

Der Frauenfrühstückskreis trifft sich an jedem ersten Donnerstag im Monat von 9.30 – 11.30 Uhr im Gemeinderaum. Ansprechpartnerin: Kornelia Tiedge, Tel. 0381/403 38 50, E-Mail: korneliatiedge@aol.com.



Singkreis: Mittwochs treffen wir uns und singen von 19.30 – 21 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Biestow. Ansprechpartnerin: Asja Garling

Seniorenachmittage in Kritzmow: Wir treffen uns in Kritzmow am dritten Montag des Monats, um 15 Uhr.



Dienstagskreis: Am letzten Dienstag im Monat trifft sich der Dienstagskreis als Hauskreis zum Bibelgespräch um 19.30 Uhr. Ansprechpartner: Pastor i. R. Klaus-Dieter Wolter in Biestow, Am Dorfteich 11a, Tel. 0381/403 39 73

GEMEINDE KREISE

Eltern-Kind-Kreis „Pünktchen“: Zur Kleinkind-Eltern-Gruppe sind Mütter, Väter, Tagesmütter und Großeltern mit ihren kleinen Kindern herzlich eingeladen.

donnerstags von 9.15 – 10.15 Uhr im Gemeinderaum

Ansprechpartner: Robert Stenzel, Tel. 038207/ 683084

**DIE
PÜNK-
TCHEN**



Kirchenmäuse: Eingeladen sind Kindergartenkinder mit ihren Eltern an jedem 1. Samstag im Monat in der Südstadtgemeinde,

Beim Pulverturm 4. Ansprechpartner: Robert Stenzel

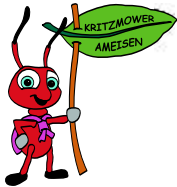
Kindergottesdienstteam: Termine nach Absprache, R. Stenzel

Christenlehre: in Biestow: Ansprechpartner: Robert Stenzel

Pfadfinder „Biestower BraunBären“:

Jeden 1. Mittwoch im Monat von 17 – 19 Uhr (nicht feiertags und in den Ferien) mit Sven Müller als Ansprechpartner

Tel. 0381/400 36 60



Pfadfinder „Kritzmower Ameisen“:

Nach Absprache mit Robert Stenzel

Treffpunkt: Alte Schule in Kritzmow

Konfirmanden: Jeweils am Dienstag im 14täglichen Wechsel.

2 Gruppen Vorkonfirmanden und 2 Gruppen Hauptkonfirmanden jeweils 1 1/2 h



Junge Gemeinde: dienstags 19 – 21 Uhr im

Jugendraum,

Ansprechpartner: Robert Stenzel, Tel. 038207/683084

www.facebook.com/jgBiestow

Der Afrikaliederchor „sisipekee“

dienstags 18 – 19.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Caroline Siegmund,

Tel. 0381/444 40 44



Sportliches Angebot

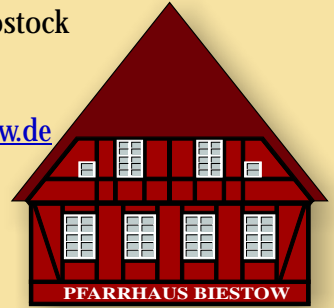
Rückenschule: mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr,

Ansprechpartnerin: Gertrud Hoffmann, Tel. 0381/401 07 29



ADRESSEN

Ev.-Luth. Pfarre Biestow, Am Dorfteich 12, 18059 Rostock
Pastorin Asja Garling
Tel. 0381/400 31 21, Fax: 0381/401 07 15
www.kirche-biestow.de, E-Mail: pfarre@kirche-biestow.de
Neue Adresse: biestow@elkm.de
Konto: 20 100 90 56 BLZ: 130 500 00
OSPA Rostock



Sprechzeiten im Pfarrbüro: (außer in den Schulferien)

Am sichersten treffen Sie mich an am

Dienstag: 9 – 10 Uhr (telefonisch), 10 – 12 Uhr (Besuch)

Freitag: 17 – 19 Uhr und nach Vereinbarung

Wenn Sie einen Besuch wünschen oder wissen, dass jemand in Ihrer Nachbarschaft krank ist oder schon lange auf Besuch wartet, geben Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid.

Gemeindepädagoge Robert Stenzel, Schlüsselblumenweg 33, 18198 Kritzmow
Tel. privat 038207/68 30 84, Tel. dienstlich 0381/44 03 49 56,
E-Mail: KiJu@kirche-biestow.de

Organistinnen: Margitta Kiss

Manuela Aschemann, Tel. 0381/403 46 53, nach 18 Uhr

Friedhofsverwaltung und Friedhofsausschuß, Tel. 0381/44 03 69 67
Evelyn Eggert und Manuela Aschemann, dienstags 9 – 12 Uhr im Pfarrhaus
(außer in den Schulferien), Kassenzeit im Pfarrhaus: donnerstags ab 17 Uhr
Friedhofsgärtner und Küster: Simon Papenhagen Tel. 0162/811 95 00

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderates Volker Horstmann,

E-Mail: pfarre@kirche-biestow.de

Kontaktgruppe Apeldoorn

Bernd Spangenberg, Im Winkel 29, 18059 Rostock/Biestow,

Tel. 0381/400 21 55

Förderverein für das Kirchensembel Biestow e.V.

Am Dorfteich 12, 18059 Rostock, E-Mail: foerderverein@kirche-biestow.de

Spendenkonto OSPA Rostock, BLZ 130 500 00, Konto 2000 50 222

Vorsitzender: Peter Möller, Tel. 0381/383 43 99

Stellvertretende Vorsitzende: Regina Harms, Tel. 038207/77 71 81